

Brüssel, den 27. November 2025
(OR. en)

Interinstitutionelles Dossier:
2025/0101 (COD)

16025/25
ADD 1

JAI 1797
ASILE 114
ASIM 85
CODEC 1937

VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Rat
Betr.:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) 2024/1348 in Bezug auf die Erstellung einer Liste sicherer Herkunftsländer auf Unionsebene – <i>Allgemeine Ausrichtung</i> – <i>Erklärung Ungarns</i>

Die Delegationen erhalten in der Anlage eine Erklärung der ungarischen Delegation in Bezug auf die oben genannte Verordnung.

**Vorschlag für eine
Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung
(EU) 2024/1348 in Bezug auf die Erstellung einer Liste sicherer Herkunftsländer auf
Unionsebene**

Erklärung Ungarns

Ungarn bekräftigt seine ernsthaften Vorbehalte gegen das Migrations- und Asylpaket. Im Zusammenhang mit der Liste sicherer Herkunftsländer in der Union hat sich Ungarn stets für die automatische Aufnahme infrage kommender Kandidatenländer in die Liste der Union eingesetzt. Wir sind der Ansicht, dass diese Aufnahme automatisch erfolgen muss, ohne dass den Kandidatenländern zusätzliche Anforderungen auferlegt werden, um auf der Liste zu bleiben.

Daher bedauert Ungarn, dass der Kompromisstext de facto vorsehen würde, dass infrage kommende Kandidatenländer strengere Bedingungen erfüllen als andere im Anhang aufgeführte Drittstaaten.

Ungarn ist der Ansicht, dass die Auflistung der infrage kommenden Kandidatenländer der rechtlich solideste Ansatz gewesen wäre, durch den zusätzliche Komplikationen vermieden und die infrage kommenden Kandidatenländer fair behandelt würden.

Vor diesem Hintergrund ist Ungarn nicht in der Lage, die allgemeine Ausrichtung zu unterstützen.
